



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Kultusminister Michael Piazzolo: Über 1.000 neue Stellen für Bayerns Schulen**

Kultusminister Michael Piazzolo: Über 1.000 neue Stellen für Bayerns Schulen

29. Juli 2019

MÜNCHEN. Mit über 1.000 neuen Lehrerstellen investiert der Freistaat weiter kraftvoll in die Bildung der jungen Menschen. Kultusminister Michael Piazzolo: „Wir steigern die Bildungsinvestitionen in Bayern deutlich. Mit den zusätzlichen Stellen investieren wir weiter kraftvoll in die Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler. In den Bereichen Digitalisierung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, berufliche Bildung und individuelle Förderung schreitet Bayern erneut voran.“ Zum neuen Schuljahr verwenden die Schulen die zusätzlichen Lehrerstellen für qualitative Verbesserungen in verschiedenen Bereichen:

Digitalisierungsinitiative gestartet

Bayern führt an den Mittel- und Förderschulen ab dem kommenden Schuljahr neu das Unterrichtsfach Informatik ein. Das Kultusministerium startet mit den zusätzlichen Ressourcen zudem eine Fortbildungsinitiative für Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten. Ein Netzwerk von Lehrkräften steht künftig an einem Tag pro Woche für insgesamt über 3.000 schulinterne und regionale Lehrerfortbildungen im Bereich „Digitale Bildung“ pro Schuljahr zur Verfügung.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert

Mit neuen Lehrerstellen baut der Freistaat seine Ganztagesangebote an allen Schularten weiter aus. Wir machen auch die Erzieherinnen- und Erzieherausbildung attraktiver und starten mit einer neuen Ausbildung „Fachkraft für die Betreuung von Grundschulkindern“.

Berufliche Bildung gestärkt

Berufliche Bildung und akademische Bildung sind in Bayern gleichwertig. Wir stärken unsere beruflichen Schulen mit deutlich mehr Lehrerstellen, mit denen sie ihre schulischen Angebote konsequent ausweiten. Für die neuen Standorte an den Berufsoberschulen und Fachhochschulen stehen zusätzliche Lehrerstellen zur Verfügung.

Individuelle Förderung weiter verbessert

Wir wollen alle Talente fördern. Wir bauen die Inklusion mit weiteren 100 Stellen aus. Am Ende dieses Doppelhaushalts werden wir damit insgesamt 1.000 Stellen in der Inklusion haben. Ebenfalls mit 100 zusätzlichen Stellen stärken wir die individuelle Förderung an unseren Förderschulen. Auch für die Unterstützung von Begabten stehen im neuen Schuljahr zusätzliche Ressourcen zur Verfügung.

Einstellungszahlen zum neuen Schuljahr deutlich erhöht

Über 4.900 Lehrerinnen und Lehrer können wir zum kommenden Schuljahr neu für den Unterricht an Bayerns Schulen einstellen. Davon entfallen knapp 1.600 dauerhafte Planstellen auf das Lehramt Grundschule, 690 auf das Lehramt Mittelschule und knapp 490 auf das Lehramt Sonderpädagogik. Darüber hinaus bekommen 160 Fachlehrer und 60 Förderlehrer ein Einstellungsangebot. An den Realschulen wird es 650, an den Gymnasien 700 und an den Beruflichen Schulen 560 Einstellungen geben.

Günther Schuster, Pressesprecher

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

